

Ausschreibung Elbepokal Jugendfeuerwehr „Löschangriff Nass“

Teilnehmer:

Jede Startmannschaft besteht aus 6 Mitgliedern der Jugendfeuerwehr und einem Maschinisten, der der aktiven Einsatzabteilung angehört. Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Jugendliche mit einem Mindestalter von 10 Jahren und einem Maximalalter von 18 Jahren. Jede Wettkampfgruppe darf aus Mitgliedern verschiedener Jugendfeuerwehren bestehen. Bei Teilnahme am Wettbewerb werden die Wettbewerbsrichtlinien anerkannt. Es finden 2 Wertungsläufe pro Mannschaft statt. Am Ende wird die bessere Zeit der Läufe gewertet.

Meldung:

Meldungen sind schriftlich und in Form einer Teilnehmerliste einzureichen, die vom Veranstalter bei der Einladung mit ausgegeben wurde. Die endgültige Teilnehmerliste ist, nach dem Eintreffen der Wettbewerbsmannschaft, dem Veranstalter ohne weitere Aufforderung zu übergeben.

Bekleidung:

Die Startmannschaft tritt wie folgt an:
Jugendfeuerweherschutzhelm
Jugendfeuerweherschutzjacke
Jugendfeuerweherschutzhose
Schmalgurt mit Zweidornschnalle ist optional
Schutzhandschuhe
Feuerwehrsicherheitsstandard, (keine Turnschuhe)

Geräte:

Der Wettbewerb wird mit eigenem Gerät durchgeführt. Lediglich das Druckbegrenzungsventil wird vom Veranstalter gestellt. Der Wettbewerb wird unter Vornahme von folgenden Geräten durchgeführt:
3 A-Saugschläuche (1,60m) oder 2 A-Saugschläuche (2,50m)
1 Saugkorb
6 C-Druckschläuche (20m) mit einem Mindestdurchmesser von 42mm
1 Niederschraubverteiler B-CBC
2 C-Strahlrohre mit Mundstück und Absperrvorrichtungen
1 Tragkraftspritze nach DIN oder ehemals TGL (original)

Vorbereitung Wettkampf:

Von der Mannschaft sind, nach dem Aufruf zum Wettbewerb, die benötigten Geräte, innerhalb von 5 Minuten, auf einem 2m x 2m großen Podest bereitzustellen. Die Kinder und Jugendlichen dürfen dabei von Ihrem Jugendwart/Betreuern unterstützt werden. In Vorbereitung des Wettbewerbs sind zwei 1,60m A-Saugschläuche bereits gekuppelt. Der Saugkorb muss an den beiden gekuppelten 1,60m A-Saugschläuchen oder an dem einfachen 1,60m A-Saugschlauch befestigt sein. Bei der Verwendung von 2,50m Saugschläuchen, ist der Saugkorb vorher an einem der beiden A-Saugschläuche zu befestigen.

Wettkampf-Ablauf:

Die TS wird grundsätzlich von einem ausgebildeten Maschinisten bedient, welcher die vollständige persönliche Schutzausrüstung zu tragen hat (auch hier gilt, Feuerwehr-Sicherheitsstiefel oder Schuhe S3).

Der Maschinist darf der Gruppe keinerlei Hilfestellung leisten.

Die Sauglänge, die an die TS gekuppelt wird, muss von den startenden Kindern und Jugendlichen allein an der TS angekuppelt werden. Erst wenn dieses geschehen ist und die Saugleitung komplett zu Wasser gelassen wurde (Sauglängen sind komplett miteinander festgekuppelt und der Saugkorb ist im Wasser), darf der Maschinist die TS starten!!

Die Zeitnahme erfolgt elektronisch und als Sicherheit, zusätzlich manuell, mit Stoppuhren. Zur Wertung wird die elektronische Messung herangezogen.

Wertungsrichter:

Die Wertungsrichter werden vom Veranstalter gestellt:

1 Hauptschiedsrichter

2 Zeitnehmer je Bahn

1 Podestrichter

Der Podestrichter kontrolliert vor dem Start, ob das Druckbegrenzungsventil auf 5 bar eingestellt ist, alle Kupplungen sichtbar (ca.5 mm) auseinander sind, dass keine Gegenstände über die Podestkante hinausragen (außer den Sauglängen).

Proteste:

Es besteht für jede Mannschaft die Möglichkeit Protest einzulegen bei:

Verstoß gegen die Wettbewerbsordnung

Verkündung falscher Ergebnisse

technischen Mängeln an den Geräten, die vom Veranstalter gestellt wurden

Streitfragen, die während des laufenden Wettbewerbs auftreten, ist der Widerspruch innerhalb von 15 Minuten beim Hauptschiedsrichter einzulegen

Disqualifikation:

Die Disqualifikation kann bei bestimmten Voraussetzungen durch den Hauptschiedsrichter ausgesprochen werden bei:

drei aufeinander folgenden Fehlstarts

unsportlichem Verhalten

Tätigkeiten die gegen die UVV verstoßen

Versicherungsschutz:

Die Wettkampfteilnehmer unterliegen dem Versicherungsschutz des Trägers der Freiwilligen Feuerwehr.

Austragungsort:

Der Elbepokal zum Löschangriff Nass wird auf dem Sportplatz in Pretzsch/Elbe durchgeführt.